

Lars Kann-Rasmussen SAFETY AWARD 2024

Wir freuen uns, dieses Jahr fünf außergewöhnliche Mitarbeiter für ihr besonderes Engagement und ihr Handeln im Bereich Sicherheit mit dem LARS KANN-RASMUSSEN SICHERHEITSPREIS auszeichnen zu können.

Die Preisträger/-innen werden jedes Jahr sorgfältig vom Vorstand der Mitarbeiterstiftung nach einem genauen Verfahren ausgewählt, das auch Nominierungen von einzelnen Unternehmen der VKR Gruppe umfasst. Der Vorstand legt großen Wert auf außergewöhnliche Maßnahmen, die wesentlich zur Verbesserung der Sicherheit am Arbeitsplatz oder im Privatleben beigetragen haben. Die Preisträger/-innen zeichnen sich durch inspirierende und proaktive Maßnahmen aus, die mit Konventionen brechen und Unfälle verhindern. Diese engagierten Mitarbeiter bilden das Rückgrat der VKR Gruppe und sorgen mit ihrem Beitrag für ein starkes und sicheres Arbeitsumfeld.



Adam Grünholz
DOVISTA Polska Sp. z o.o.

Adam zeichnet sich durch eine proaktive und innovative Denkweise aus und strebt stets danach, seine eigene Arbeit und die anderer zu verbessern. Er freut sich über konstruktive Kritik, lässt sich nicht beirren und bleibt immer positiv. Bei seinen Tätigkeiten mit Maschinen und im Lager legt er großen Wert auf die Einhaltung von Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften und sorgt für ein sicheres Arbeitsumfeld. Er optimiert Lagerprozesse, beseitigt potenzielle Gefahren und setzt sich aktiv mit dem Feedback der HSE-Prüfer auseinander. Sein Wissen über Sicherheitsvorschriften und seine konsequente Einhaltung derselben machen ihn zu einem wertvollen Vorbild für das gesamte Unternehmen.



Darius Jasulaitis
UAB DOVISTA

Er ist für sein Engagement für Sicherheit und Wohlbefinden bekannt. Sein proaktiver Ansatz bei der Erkennung und Vermeidung von Gefahren beweist echtes Interesse am Wohlergehen aller. Er begeistert sein Team durch Offenheit, aktives Zuhören und Zuwendung. Darius legt stets größten Wert auf Sicherheit und ist ein Vorbild für eine sichere Arbeitsweise. Er leistet einen aktiven Beitrag zu sicheren Arbeitsumgebungen und wird für seine Beratung anerkannt. Seine proaktive Führung, sein Engagement und sein Einfluss waren ausschlaggebend für die Gestaltung einer sicherheitsorientierten Unternehmenskultur.



Grażyna Misterkiewicz
NM Polska Sp. z o.o.

Sie arbeitet als Hauptbedienerin und übt die Funktion einer Sicherheitsbeauftragten aus. Mit ihrem Engagement fördert und beeinflusst sie aktiv die Sicherheitskultur des Unternehmens, bezieht ihre Kollegen mit ein und motiviert sie. Sie spielt eine zentrale Rolle in den Sicherheitsprojekten der HSE-Abteilung und nutzt ihr Wissen, um die Umsetzung von Sicherheitsmaßnahmen in allen Produktionsbereichen zu gewährleisten. Grażyna strahlt Selbstvertrauen aus und ist eine vertrauenswürdige und offene Person. Sie unterstützt Initiativen vor Ort und beweist damit ihr Engagement für die Werte des Unternehmens.



Alex Sedlaschek
Dobroplast Fabryka Okien Sp. z o.o.

Moderne Maschinen und verbesserte soziale Einrichtungen sind das Ergebnis seiner Bemühungen um Arbeitssicherheit und soziale Bedingungen. Alex' Akribie und Zuverlässigkeit inspirieren das gesamte Unternehmen dazu, Sicherheit an oberste Stelle zu setzen. Im Unternehmen kam es zuvor zu schweren Unfällen, dann wandelte sich die Unternehmenskultur, was zu einem Jahr ohne Unfälle führte. Er ermutigt Mitarbeiter, unangemessene Handlungen zu melden, und fördert so wertvolle Erkenntnisse. Unter seiner Führung werden Sicherheitsregeln proaktiv eingehalten, auch wenn dies mit Herausforderungen verbunden ist.



Robert Urbaniak
NB Polska Sp. z o.o.

Robert ist ein bemerkenswerter Mensch mit Charisma, der zum Vorarbeiter der Logistikabteilung aufgestiegen ist. Er ist ehrgeizig und einfühlsam, hält sich konsequent an Arbeitsregeln, initiiert Projekte und kümmert sich um die Mitarbeiter. Er legt ein außergewöhnliches Engagement für Sicherheit an den Tag und kann für eine ganze Reihe von Jahren eine einwandfreie Sicherheitsbilanz vorweisen. Er beteiligt sich an Notfalleinsätzen und Erster Hilfe und geht mit gutem Beispiel voran. Dank seinem Engagement konnten Zwischenfälle am Arbeitsplatz erheblich reduziert werden, was ihn zu einer Bereicherung für das Unternehmen macht.

Der Preis wird zeitgleich mit dem Geburtstag von Villum Kann Rasmussen am 23. Januar verliehen. Dies ist ein besonderer Anlass, bei dem wir sowohl sein Vermächtnis als auch seinen visionären Ansatz für das Unternehmen feiern. Mit den diesjährigen Auszeichnungen wurden nun insgesamt 18 Mitarbeiter geehrt, die 17 verschiedene Unternehmen innerhalb der VKR Gruppe repräsentieren, die in 38 Ländern präsent ist. Dies beweist, dass Sicherheit und Proaktivität tief in unserer Kultur und unseren Praktiken verankert sind.

Lars Kann-Rasmussen, Sohn des Gründers der VKR Gruppe, Villum Kann Rasmussen, ist eine zentrale Figur der VKR Gruppe und für seine langjährige Aktivität in Führungspositionen, Vorständen und Geschäftsführungen im gesamten Unternehmen anerkannt. Sein Engagement für mehr Sicherheit und die Ermöglichung innovativer Ansätze inspiriert uns alle.

Wir gratulieren unseren Preisträger/-innen ganz herzlich zu dieser wohlverdienten Auszeichnung und freuen uns auf die Fortsetzung unserer Zusammenarbeit, um die VKR Gruppe zu einem sichereren und effizienteren Arbeitsplatz zu machen. Gemeinsam schaffen wir eine Zukunft, in der Sicherheit an erster Stelle steht und in der unsere Mitarbeiter die wahren Helden sind.

Stellvertretend für den Vorstand



Michel Langrand
Mitarbeiterstiftung der VKR Gruppe



Jens V. Kann-Rasmussen
Stiftung VILLUM FONDEN



Thomas Thune Andersen
VKR Holding A/S

